

## Produktbeschreibung

&

## Einsatzfelder

### Corporate RSS Server

**go/RSS**

1	Was ist go/RSS .....	2
1.1	Aus unterschiedlichen Blickwinkeln .....	2
1.2	In ca. 50 Worten .....	2
1.3	In 150 Worten.....	2
2	go/RSS Basisfunktionen .....	3
3	weitere Module und Anwendungen .....	4
3.1	Blogs & Micro-Blogging.....	4
3.2	Wikis.....	4
3.3	Fragen & Vorschlagswesen .....	5
3.4	my!Intranet .....	5
3.5	Online Monitoring .....	6
3.6	go/Mobile.....	6
3.7	go/Desktop .....	7
4	Referenzen und Anwender .....	7

# 1 Was ist **go!RSS**

## 1.1 Aus unterschiedlichen Blickwinkeln

- a) Aus Sicht der **Unternehmensleitung**: **go!RSS** ist eine flexible Plattform zum gezielten Aufbau von intelligenten Web 2.0 Services und Social Media Portalen, zu deren Steuerung und Überwachung.

Als Redaktionstool macht **go!RSS** dank intelligenter Filter- und Monitoring-Services die komplexer werdende Online-Welt mit immer neuen Services und Diensten aus Unternehmenssicht beherrschbar. Das System optimiert Interne Informations- und Wissensprozesse, steigert deren Effizienz und Reichweite und sorgt so für eine deutlich verbesserte Informationslogistik.

**go!RSS** ist damit ein / der wesentliche strategische Baustein moderner Enterprise 2.0 Strategien.

- b) Aus Sicht der **Redaktion** (BackEnd): **go!RSS** ist intelligente Drehscheibe für Informationen, die unterschiedlichste interne und externe Quellen in eine zentrale Content-Plattform integriert (Syndication), Inhalte auf Stichworte und Themen überwacht (Monitoring) und für die Verarbeitung einen einfachen und intuitiven Redaktionsprozess zur Verfügung stellt (Informationslogistik).
- c) Aus Sicht des **Anwenders** (FrontEnd): Der User sieht **go!RSS** nicht direkt. Er nimmt mittelbar und unmittelbar die auf Basis der **go!RSS**-Technologie realisierten Services wahr, über welche ihm zur richtigen Zeit die richtigen Informationen auf dem passenden Kanal zur Verfügung gestellt werden, die er als ein Mitglied der Informationsgesellschaft für seine Arbeit und sein Wohlbefinden gerade benötigt.

## 1.2 In ca. 50 Worten

**go!RSS** ist eine intelligente Content- und Social Media Plattform, mit der Unternehmen auf einfache und flexible Weise moderierte Web 2.0 Angebote wie Blogs, Wikis und personalisierte Intranet-Seiten, Mitmach-Portale wie „Fragen an“ oder ein betriebliches Verbesserungs- und Vorschlagswesen mit Abstimmfunktionen umsetzen und gleichzeitig interne Informationsflüsse optimieren und die Belastung des Einzelnen durch Informations- und eMail-Flut deutlich reduzieren können.

## 1.3 In 150 Worten

**go!RSS** ist eine intelligente Drehscheibe für Informationen und Inhalte. **go!RSS** optimiert interne Informationsflüsse, vereinfacht bestehende Redaktionsprozesse, und macht die stetig wachsende Informationsflut beherrschbar. Als zentrale Schaltstelle integriert **go!RSS** moderne Web 2.0 & Social Media Services, vorhandene interne Systeme und Inhalte sowie externe Content-Quellen inklusive Monitoring- und Filter-Funktionen derart in einen einfachen und intuitiv zu bedienenden Redaktionsprozess, dass Unternehmenskommunikation (UK) und Knowledge Worker ein zentrales und effizientes Werkzeug für die Bewältigung der täglichen Informationsflut vorfinden.

Gleichzeitig ist **go!RSS** eine universelle Plattform für die Einführung von Web 2.0 Services wie Communities, Mitmach-Portalen, Wikis und Blogs, für personalisierte Web-Angebote, Widgets oder mobile Anwendungen etwa für das iPhone, Blackberry und andere SmartPhones.

Insbesondere unterstützt **go!RSS** die Nutzung solcher innovativen Plattformen im Rahmen eines moderierten / redaktionell begleiteten Prozesses etwa für Web 2.0 und Social Media Services im Unternehmensnetz oder auch für kontrolliert-offene Mitmach-Portale im Internet.

Damit ist **go!RSS** intelligente Drehscheibe für Informationen im Unternehmen, die den Informationsfluss im Unternehmen deutlich effizienter gestaltet und so hilft, mehr relevante Informationen und Inhalte schnell und effizient zur richtigen Zeit an die richtigen Empfänger zu transportieren.

## 2 go!RSS Basisfunktionen

Kern von **go!RSS** ist die Erschließung und Nutzung vorhandener interner und externe Inhalte und Informationsquellen im Zuge eines einfachen und schlanken „Drag & Drop“ Redaktionsprozesses.

Nach der Anmeldung am **go!RSS** System kann ein Redakteur vorhandene Input-Quellen in einer effizienten Übersicht einsehen. Besondere Kenntnisse in HTML, im Umgang mit Redaktionssystemen (CMS) oder Ähnlichem sind dabei nicht erforderlich. Grundlegende Computer-Kenntnisse und eine kurze Einweisung (ca. 5 Minuten) reichen, um produktiv mit dem System arbeiten zu können.

Redakteure und Knowledge-Worker die das Backend des **go!RSS** Systems nutzen, um Inhalte und Informationen effizient auf internen wie externen Web-Seiten und –Angeboten eines Unternehmens zu verwalten, können sich dabei mit wenigen Klicks Ihre persönliche Informationsumgebung einrichten.

In übersichtlicher Weise lassen sich die benötigten „Input-Quellen“ in einer Browser-ähnlichen Baumstruktur auf der linken Seite im **go!RSS**-System einrichten. Ein Katalog stellt die verfügbaren Quellen und Inhalte übersichtlich zur Verfügung. Neben verschiedenen internen Systemen wie Web- und CMS-Quellen, ERP-Software wie SAP, CRM-Tools etc. lassen sich auch individuelle betriebliche Applikationen – sogenannte Legacy-Systeme – einfach an das System anbieten.

Zudem können externe Informationsquellen wie Web-Seiten, News- und Branchen-Portale etc. in die Informationsplattform **go!RSS** eingebunden werden. Hierzu stehen seitens infoMantis redaktionell gepflegte und beschrieben- sowie bewertete Content-Pools zur Verfügung, die sich in den eigenen Katalog einbinden lassen.

Welche Themen und Inhalte im Katalog auftauchen und auch die Berechtigungen für einzelne Redakteure, den gesamten Pool und nur Teile hieraus zu sehen, lassen sich individuell steuern.

Über das **go!RSS** System kann sich ein Knowledge-Worker so die für seine Arbeit relevanten Themen und Inhalte zusammenstellen und hat so auf einen Blick alle wichtigen Quellen und Themen im Auge. Ein Klick führt ihn weiter auf das Ursprungssystem bzw. die originale Quelle.

Der Clou von **go!RSS**: Neben Input-Quellen lassen sich Ausgabekanäle definieren, die sich in bestehende Web-Anwendungen wie die Intranet-Seiten einbinden oder mit vorgefertigten **go!RSS** Modulen als „fertige“ Web-Applikation ausgeben lassen.

Solche Module existieren derzeit etwa für Funktionen wie

- Blogs und Micro-Blogging (internes einfaches Twitter)
- Unternehmens-Wikis
- Personalisierte Web-Portale (persönliche Intranet-Startseite)
- Frage- und Meinungsportale mit Bewertungsfunktion (Mitmach-Portal)
- Betriebliches Vorschlags- und Verbesserungswesen (ebenfalls mit Bewertungs- und Community-Funktionen).
- Online-Monitoring inkl. digitalem Online-Pressepiegel als PDF-Versand
- Funktions-Überwachung auf technischer und inhaltlicher Ebene für unternehmenskritische Anwendungen und Prozesse (Kennwert-Monitoring etc.)

Alle Module bauen auf dem intelligenten und flexibel konfigurierbaren Redaktionsprozess auf. Neu angelegte Themen und Ordner wirken sich automatisch auf die Ablagestrukturen etwa für Inhalte im Intranet, im Wiki oder in Blogs aus. Inhalte und Strukturen werden automatisch in die jeweils betroffenen Online-Anwendungen integriert und automatisch übernommen.

Alle eingesetzten Module und Applikationen lassen sich über eine zentrale Redaktions-Drehscheibe steuern. Freigabeprozesse, Zugriffsrechte etc. lassen sich dabei für jede einzelne Anwendung und innerhalb jeder Anwendungen auf Themen- und Funktionsebene sowohl für Nutzergruppen wie für einzelne Anwender individuell definieren.

Somit schafft es **go!RSS**, eine Vielzahl von Anwender als „Redakteure“ einzusetzen und Zielgruppen zur aktiven Mitgestaltung von Kommunikationsprozessen zu aktivieren ohne dass die zentrale Kontrolle und Steuerung über die veröffentlichten Inhalte verloren geht.

Gleichzeitig ist eine Investition in Corporate RSS Server Technologie auf Basis des **infoMantis go!RSS** Systems zukunftssicher. Neue Module und Anwendungen erweitern das Kernmodell beständig und können sukzessive das Leistungsspektrum der Gesamtlösung ergänzen.

Auch die Einbindung bestehender Anwendungen als Lieferanten für Inhalte oder als Ausgabekanal ist über Connectoren möglich. Mit minimalem Aufwand lässt sich go!RSS so als zentrale Schaltstelle in die bestehende IT Infrastruktur und Anwendungslandschaft integrieren und als Basis für den strategischen Ausbau der Online-Kommunikation im Unternehmen einsetzen.

### **3 weitere Module und Anwendungen**

#### **3.1 Blogs & Micro-Blogging**

Das Blog-Modul erlaubt den Aufbau von Blogs auf Basis der vorhandenen go!RSS Redaktionsprozesse. Inhalte aus Themenkanälen werden als Blog veröffentlicht. Je nach Einstellung kann der Blog-Besitzer Inhalte direkt in sein Blog „posten“ oder diese unterliegen einem Freigabeprozess über das **go!RSS** System.

So können im Unternehmen moderierte bzw. begleitete Blogs aufgebaut oder auf Abteilungsebene Informations- oder Wissensportale in Form von Blogs schnell und einfach eingerichtet werden.

Auch ohne spezielle Schulung oder Kenntnisse im Umgang mit Content Management Systemen oder Web-Anwendungen können Mitarbeiter auf Abteilungs- oder Fachebene die Pflege des Blogs und das Einstellen von Einträgen übernehmen. Je nach Wahl können neue Postings automatisch veröffentlicht oder in den go!RSS Redaktionsprozess integriert werden, so dass die zentrale Redaktion nach wie vor einen Überblick über die veröffentlichten Beiträge und etwa das korrekte „Wording“ behalten kann.

Wenn gewünscht lassen sich innerhalb eines Blogs mit einem Klick Themen einrichten. Neue Inhalte können dann gezielt zu einem bestimmten Thema veröffentlicht oder bestehende Inhalte dank der intelligenten Content Syndication aus vorhandenen Input-Quellen per Drag & Drop übernommen und etwa zusätzlich vom Blog-Redakteur kommentiert oder bewertet werden.

Das **go!RSS** Blog-Modul spielt neue Postings nach Freigaben automatisch in die jeweiligen Themen ein. Die Startseite des Blogs lässt sich konfigurieren und zeigt entweder die neuesten Postings in chronologischer Folge, eine Übersicht der neuesten Postings nach Themenblöcken sortiert oder eine Kurzfassung der Postings. Eine Volltextsuche über die Beiträge des Blogs erleichtert das Auffinden vergangener Postings.

Das Modul Micro-Blogging beschränkt die Blog-Postings im Umfang und erlaubt es, Funktionen ähnlich Twitter im Unternehmen aufzubauen sowie ggfls. Inhalte aus den internen Micro-Blogs auch automatisch nach entsprechender Freigabe etwa an ein vorhandenes Twitter-Account zu übergeben.

#### **3.2 Wikis**

Das Wiki-Modul stellt ein fertiges Unternehmens-Wiki auf Basis der **go!RSS** Redaktionsprozesse zur Verfügung. Kern ist die Suche über die veröffentlichten Wiki-Beiträge sowie eine für alle User zugängliche Kommentar-Funktion, die es erlaubt, Anmerkungen zu vorhandenen Beiträgen an die Wiki-Redaktion oder den Autor des Artikels zu senden.

Durch die einfache und intuitive Bedienung des Hintergrundsystems lassen sich auf Fach- und Abteilungsebene Redakteure einrichten, die ohne spezielle Ausbildung einfach und schnell Inhalte für das Wiki verfassen können. Über Berechtigungen kann die Zentralredaktion dabei steuern, in welchen Bereichen eines Wiki einzelne Fachabteilungen bzw. Redakteure Artikel veröffentlichen bzw. bearbeiten dürfen.

Themen, Stichworte und Metadaten wie Autor, Erstellungsdatum, zuletzt bearbeitet etc. reichern jeden einzelnen Wiki-Beitrag um wertvolle Zusatzinformationen an und erleichtern das schnelle Auffinden bestimmter Inhalte im Unternehmens-Wiki.

Über die Bewertungsfunktion lassen sich Feedback-Mechanismen einbauen, über welche Leser eines Beitrags die Qualität oder Nützlichkeit des Artikels bewerten oder auch einen eigenen Kommentar verfassen können. Dieser wird dem oder den Artikel-Autoren sowie der Zentralredaktion zur Bearbeitung bzw. zur Freigabe für eine Veröffentlichung automatisch zur Verfügung gestellt.

### **3.3 Fragen & Vorschlagswesen**

Das Modul „Fragen und Vorschläge“ stellt ein Mitmach-Portal zur Verfügung, über welche (registrierte) Anwender Fragen oder Vorschläge einstellen und bewerten können.

Fragen und Vorschläge lassen sich in redaktionell vorgegebenen Kategorien gruppieren und werden im Portal nach Freigabe durch die Redaktion zur Bewertung veröffentlicht. Neue Fragen bzw. neue Vorschläge werden hervorgehoben. Zusätzlich lassen sich Listen für die meist gelesenen / meist bewerteten Fragen / Vorschläge auf Wunsch auf der Startseite des Portals einblenden.

Das Portal bietet eine komfortable Suche für aktive Vorschläge / Fragen. Die Bewertung vorhandener Einträge ist mit einem Klick möglich. Optional kann angeboten werden, dass User zu vorhandenen Einträgen zusätzliche Kommentare verfassen können, die auch über den go!RSS Redaktionsprozess verwaltet und veröffentlicht werden.

Die Redaktion kann in regelmäßigen Abständen oder auch zwischendurch jederzeit über das go!RSS System auf vorhandene Fragen oder Vorschläge reagieren und hierfür etwa eine Antwort oder eine Reaktion vorbereiten. Über den go!RSS Redaktionsprozess wird diese auf dem Mitmach-Portal veröffentlicht, sobald die definierten Freigabeprozesse im go!RSS System durchlaufen sind.

Beantwortete Fragen bzw. angenommene Verbesserungsvorschläge werden im Portal gesondert dargestellt und auch historisch in einem eigenen Archiv abgelegt.

### **3.4 my!Intranet**

Mit dem Modul **my!Intranet** lassen sich Online-Portale um ein individuelles Login erweitern. **my!Intranet** stellt Funktionen wie aus Online-Portalen wie iGoogle, Netvibes oder Windows Live bekannt für das Unternehmens-Intranet zur Verfügung: User können sich Ihre „persönliche Startseite“ anlegen und – optional – zusätzlich weitere „eigene Seiten“ einrichten.

Hierzu stellt das **go!RSS** System einen Pool von Bausteinen zur Verfügung, mit denen sich jeder Anwender die seinen Bedürfnissen und Anforderungen entsprechenden „Inhalte“ und „Tools“ auf seine persönlichen Intranet-Seiten legen kann.

Neben der individuellen Auswahl lassen sich auch „Pflicht-Elemente“ definieren, die etwa auf der Start-Seite des Portals immer auftauchen und vom Anwender nicht verschoben werden können. Andere Elemente, die selbst ausgewählt sind, lassen sich per Drag & Drop individuell positionieren oder über die Einstellungen individuell konfigurieren.

So kann in einem Wetter-Widget etwa eine PLZ eingetragen werden, in einem Stau-Widget die zu überwachende Verkehrsstrecke oder in einem News-Widget eingestellt werden, wie viele Nachrichten angezeigt oder ein Filter für eine Suche nach bestimmten Stichworten definiert werden.

Beispiele für nützliche Tools sind: interne Info-Widgets die Inhalte aus unterschiedlichen Intranet-Quellen in übersichtlicher Form zusammenstellen und auf die Details verlinken. Widgets für wichtige Kennzahlen aus betrieblichen Anwendungen wie SAP & Co., Service-Widgets wie etwa für Ho-

telbuchung, Bahn-Tickets, Flug-Tickets, Weg-Suche, Online-Wörterbuch, Wetter, Börsenkurse, Aktienindizes etc.

### 3.5 Online Monitoring

Das Modul „Online Monitoring“ erweitert die Filterfunktionen von **go!RSS**. Monitoring-Filter überwachen Online-Quellen auf Themen und definierte Stichworte und benachrichtigen den Redakteur sobald eine neue Fundstelle auftaucht.

Das System nutzt hierzu eigene Such- und Filter-Methoden auf Basis von XML- und RSS-Feeds und integriert zusätzlich Online-Funktionen wie Google Alerts, Twitter Search, Technorati für die Blog-Suche etc.

Je Filterbegriff lässt sich definieren, welche Quellen und Medien berücksichtigt werden sollen, so dass man einzelne Begriffe beispielsweise gezielt nur im Web oder nur in Blogs bzw. nur in Twitter oder – mit einem Klick – auch in allen Medien gleichzeitig beobachten kann.

Die Integration von Google Alert meldet Suchbegriffe automatisch bei Google Alert an. Die von Google Alert geschickten eMails werden vom System empfangen und die gemeldeten Inhalte mit den vorhandenen Alerts abgeglichen. Doppelte Meldungen von Google Alerts innerhalb kurzer Zeit und ohne eine Änderung auf der verlinkten Web-Seite werden so nicht mehr unnötig mehrfach gemeldet.

Fundstellen werden übersichtlich als Input-Kanal in **go!RSS** zur Verfügung gestellt und stehen so etwa für die Drag & Drop Übernahme in vorhandene Ausgabe-Kanäle wie ein Intranet, ein Themenportal oder Blog zur Verfügung. Kommentare zur Fundstelle oder eine Bewertung durch den Redakteur lassen sich mit wenigen Klicks ergänzen.

Bei Einsatz von **go!Mobile** oder **go!Desktop** werden neue Fundstellen auf Wunsch auf direkt während der Arbeit am PC-Desktop durch ein PopUp-Fenster oder etwa per Push auf das Smart Phone bzw. per SMS angezeigt.

Insbesondere Hilft das Modul „Online Monitoring“, die immer wachsende Zahl von Inhalten in Blogs, Foren, Meinungsportalen bei Twitter, Facebook und mySpace sowie in anderen und zukünftigen Web-Services einfach und effizient „im Blick“ zu behalten. Relevante neue Web-Services, die in das Monitoring integriert werden müssen, stellen Updates zum Online-Monitoring-Modul jederzeit zur Verfügung.

Spezielle Branchen-Portale und Services lassen sich mit geringem Anpassungsaufwand ebenfalls in den zentralen Monitoring-Prozess integrieren.

Das Monitoring-Modul erweitert die Ausgabekanäle in **go!RSS** zudem um die Option, die verlinkten Quellen automatisch als PDF-Ausdruck zu generieren und so zu der Fundstelle auch die entsprechende Seite als PDF-Artikel für eine interne Weiterleitung oder zur Archivierung zur Verfügung zu stellen.

### 3.6 go!Mobile

Die Erweiterung **go!Mobile** ergänzt die HTML-Ausgabe des **go!RSS** Portals um spezielle mobile Portale etwa für das Apple iPhone, den Blackberry oder SmartPhones etwa auf Windows CE oder Symbian Basis (u.a. Nokia).

Sämtliche **go!RSS** Anwendungen und Portale oder ausgewählte Themen und Inhalte lassen sich so automatisch nicht nur im Web oder Intranet sondern auch mobil in entsprechend optimierter Form veröffentlichen. Die Anpassung von Inhalten, Navigationsstrukturen etc. erfolgt dabei automatisch durch **go!RSS**.

Zudem stellt das Modul verschiedene spezielle Services als Mini-Applikationen etwa für das iPhone oder für Windows CE zur Verfügung, mit denen etwa neue Artikel als Push auf das Gerät „geschoben“ werden oder auch eine direkte Interaktion mit dem **go!RSS** Backend über den optionalen iPhone Redaktionsclient möglich sind.

### 3.7 go/Desktop

**go/Desktop** bindet Inhalte aus dem **go!RSS** Portal an Client-Anwendungen wie den interaktiven Bildschirmschoner **iSaver**, an Desktop Widgets und Alerting-Tools auf Basis von **iNewsFlash**, an den 3D-Info-Würfel **iCube** oder an den Desktop-Ticker **iTicker**.

Je nach eingesetzten Desktop-Tools entsteht durch die intelligente Verteilung der Inhalte per Push an den PC-Desktop zusätzliche Aufmerksamkeit und Reichweite. Durch die Einbindung von aktuellen Inhalten aus den **go!RSS** Portalen am Desktop etwa in Form eines interaktiven Bildschirmschoners im eigenen Corporate Design entstehen zusätzliche Klicks.

Wichtige Themen können per Desktop Alert automatisch verfolgt werden. Neue Inhalte werden als Notification am PC automatisch dezent eingeblendet. So wird auf wichtige Themen oder „Breaking News“ außerhalb des überfüllten eMail-Postfachs hingewiesen.

Das Modul **go/Desktop** kombiniert mit entsprechenden infoMantis Client-Lösungen stellt so neue, alternative Wege für eine aktive und sichere Ansprache von Zielgruppen abseits von eMail-Flut, SPAM & Co. dar.

## 4 Referenzen und Anwender

Folgende Unternehmen nutzen **go!RSS** bereits in unterschiedlichen Ausbaustufen:

### Dt. Telekom AG

**Einsatz** des **go!RSS** Systems als zentrale Content-Drehscheibe mit Anbindung an das neue personalisierte Intranet-Portal „You and Me Reloaded“. Umstellung der Redaktionsprozesse und Aufwertung der Kompetenzen auf Ebene der Fachbereiche durch Einrichten sogenannter FB-Redakteure, die mit eigenen Zugängen über das go!RSS System relevante Inhalte für ihre jeweiligen Zielgruppen als Widgets in das personalisierbare Intranet-Portal einbinden können.

**Erfolg:** Deutliche Ausweitung des Informationsflusses im Unternehmen, Entlastung des internen eMail-Verkehrs, Aufwertung des Intranet durch Personalisierung mit relevanten Inhalten die über einen Katalog zur Auswahl stehen führt zu höherer Akzeptanz des Portals bei den Mitarbeitern und deutlich gesteigerter Nutzung. Einbindung der verschiedenen Intranet-Systeme in eine zentrale Plattform entsprechend der „One Company“ Strategie des neuen Telekom-Vorstands. Deutlich schneller Veröffentlichung von Inhalten aus und für die Fachbereiche mit einer deutlichen Vermehrung der intern fließenden Informationen bei gleichzeitiger Entlastung der Zentralredaktion durch effiziente Freigabe- und automatisierte Kontroll-Mechanismen.

Ansprechpartner beim Kunden: Thomas Ruf: [thomas.ruf@telekom.de](mailto:thomas.ruf@telekom.de)

### Burda Direct Group

**Einsatz** als Plattform für die redaktions-übergreifende Mehrfachverwendung produzierter Beiträge (Content Syndication), für Online-Monitoring und Online-Pressespiegel sowie in Kombination mit **go/Desktop** für einen verbesserten internen Informationsfluss und aktives Alerting für relevante Inhalte am PC-Desktop.

**Erfolg:** Verbessertes Überblick über interne und externe Inhalte, Intensivierung der angestrebten Content Syndication, Aufwertung bestehender Intranet- und Internet-Angebote durch entsprechende Module (etwa Ticker mit internen und relevanten Branchen-News auf [www.burdadirect.com](http://www.burdadirect.com)).

Ansprechpartner beim Kunden: Christina da Cunha Basten: [da\\_cunha\\_basten@bestwetten.de](mailto:da_cunha_basten@bestwetten.de)

### Deutsche Post AG - DHL

**Einsatz** von **go!RSS** in Kombination mit **iNewsFlash** als interne Kommunikationstool „Marktticker“ für den Vertrieb und das Key Account Management.

**Erfolg:** Schnelle Vermittlung wichtiger interner Informationen sowie Marktinformationen zum Wettbewerb und zu Kunden an die Vertriebsorganisation. Deutliche Steigerung der Zugriffe auf die bereits vorher vorhandenen Intranet-Angebote mit entsprechenden Marktinformationen. Reduzierung

des Aufwandes für die entsprechende Online-Redaktion zur Filterung und Prüfung verschiedener Online-Quellen auf relevante Inhalte bei gleichzeitiger Ausweitung der Online-Beobachtung auf deutlich mehr Quellen. Im Ergebnis können die mit der Beobachtung betrauten Mitarbeiter heute in weniger Zeit mehr Quellen und damit mehr relevante Inhalte identifizieren und kommentiert in die internen Portale einstellen und zeitnah an die betreffenden Kollegen weitergeben.

Ansprechpartner beim Kunden: Joachim Aurbach: [Joachim.Aurbach@deutsche-post.de](mailto:Joachim.Aurbach@deutsche-post.de)

#### **sfze / RSGV (Rheinischer Sparkassen- & Giroverband)**

**Einsatz** von **go!RSS** in Kombination mit **iSaver** und **NewsFlash** als Tool für die interne Kommunikation im Bankenumfeld. Der Rheinische Sparkassen- und Giroverband setzt derzeit eine entsprechende Lösung für ca. 35 Sparkassen um, die mit individuell gebrandeten Desktop Tools ausgestattet werden.

Die Redaktion der intern kommunizierten Inhalte erfolgt über ein beim Verband betriebenes **go!RSS** System, indem für jede Sparkasse einzelne Mandanten und innerhalb dieser entsprechende Redakteure eingerichtet werden. Der Redaktionsprozess mit Freigabemechanismus kann vom Verband individuell je Sparkasse entsprechend deren Wünschen angepasst werden.

Zudem nutzt der Verband das Modul **go!RSS** „Online Monitoring“ um zentral angebotene Themenpakete zu verschiedenen Inhalten wie „Bankenkrise“, „Finanzkrise“, „Landesbanken“ etc. anzubieten. Diese können von den einzelnen Sparkassen über das **go!RSS** System für Ihr jeweiliges Intranet bzw. Ihre Desktop Lösungen übernommen werden. Dabei kann die Redaktion der einzelnen Sparkasse die angebotenen Themen automatisch übernehmen, eine eigene Freigabe vorschalten oder auch gezielt nur einzelne Informationen herauspicken und diese per Drag & Drop über das **go!RSS** System weiterleiten.

**Erfolg:** Die Lösung ist derzeit erst in einigen wenigen Sparkassen im Einsatz. Dort macht sich die Nutzung von **go!Desktop** zur Belebung der internen Kommunikation bereits positiv in Form von gut verdoppelten Klickzahlen bemerkbar. Hinzu kommt die unkomplizierte Vermittlung von wichtigen Infos und News außerhalb des Intranet die über **go!RSS** schnell und einfach in die internen Lösungen eingestellt werden können. Ein weiterer Ausbau des Systems mit weiteren Modulen sowie ein Angebot der Lösungen über die Verbandsgrenze hinaus sind wahrscheinlich.

Ansprechpartner beim Kunden: Holger Husfeldt: [holger.husfeldt@sfze.de](mailto:holger.husfeldt@sfze.de)

#### **VR Network (Volks- und Raifeisenbanken)**

**Einsatz** von **go!RSS** inkl. Modulen „Online Monitoring“ und „Blog“ für Themen-Scouting und Online-Monitoring sowie den Aufbau von Blog-Angeboten, die sich insbesondere an die Marketing- und Online-Marketing-Verantwortlichen innerhalb der einzelnen VR-Banken wenden.

**Erfolg:** Erhöhung der Frequenz der im Blog veröffentlichten Inhalte durch Vereinfachung des Redaktionsprozesses, Ausweitung der Blog-Angebote durch Einführung von Themen innerhalb einzelner Blogs und das unkomplizierte und schnelle Aufsetzen neuer Blogs zu dedizierten Inhalten.

Schnelleres Identifizieren und Eingehen auf wichtige Trends am Markt insbesondere auch in jungen Zielgruppen durch eine deutlich spürbare qualitative Verbesserung des Monitorings insbesondere durch die Berücksichtigung von Social-Media und Web 2.0 Angeboten im Monitoring-Prozeß.

Ansprechpartner beim Kunden: Boris Jannek: [boris.janek@vr-networld.de](mailto:boris.janek@vr-networld.de)

#### **AZ Fachverlag (Schweiz)**

**Einsatz** von **go!RSS** als Content Syndication Plattform für übergreifende Mehrfachverwendung produzierter Inhalte und die Anreicherung bestehender Online-Portale mit relevanten Inhalten und Themenschauen von Drittanbieterportalen. Diese werden inkl. Kommentierung durch die jeweilige AZ Redaktion auf den vorhandenen Portalen veröffentlicht.

Zusätzlich nach erfolgreichem Start von **go!RSS** derzeit Ausbau der Lösung mit dem Modul **my!Intranet** – hier allerdings im Einsatz zum Aufbau von personalisierten Online-Portalen, die dem

Anwender über ein Login die Möglichkeit geben, sich seine persönliche Startseite aus einem Angebot von Inhalte-Bausteinen aus dem reichhaltigen Angebot es AZ Fachverlags individuell zusammen zu stellen.

**Erfolg:** Erhebliche Vereinfachung des Redaktionsprozesses zur Identifikation und Übernahme von eigenen und 3.-Anbieter Inhalten per Drag & Drop im Web. Versorgung der gesamten Online-Redaktion mit entsprechenden Zugängen und produktive Nutzung des Systems innerhalb eines halben Tages. Nach erfolgreichem Start der Plattform Entscheidung zu Gunsten von **go!RSS** als führendes System für den Aus- und Aufbau von Social Media und Mitmach-Angeboten auf den Online-Seiten des Verlages.

Ansprechpartner beim Kunden: Karen Heidl: [karen.heidl@azmedien.ch](mailto:karen.heidl@azmedien.ch)

### Price Waterhouse Coopers

**Einsatz** von **go!RSS** in Verbindung mit **go!Desktop** und internem **iSaver** zur Verbesserung der internen Kommunikation insbesondere im Zuge der Herausforderung, aktuelle juristische und steuerrechtliche Veränderungen und Gesetzesnovellen zeitnah und schnell zu begleiten, zu kommentieren und dieses Wissen an die zahlreichen deutschlandweit verteilten Standorte zu kommunizieren.

**Erfolg:** Intensivierung der internen Kommunikation mit nachweislich besserem Informationsfluss und Wissenstransfer innerhalb des Unternehmens. Zukünftiger Ausbau der Lösung durch Einsatz der Module „Online Monitoring“ und „Blog“ sowie ggfls. eines internen Vorschlags- und Verbesserungswesens auf Basis von **go!RSS**.

Ansprechpartner beim Kunden: Silvia Scheuer: [silvia.scheuer@de.pwc.com](mailto:silvia.scheuer@de.pwc.com), Matthias Garbe: [matthias.garbe@de.pwc.com](mailto:matthias.garbe@de.pwc.com)

### Postbank

**Einsatz** des **go!RSS** Systems für verschiedene Intranet-Applikationen, als Themenschau und für die Übernahme von relevanten 3.-Anbieter Meldungen in die interne Kommunikation. Kombination mit dem Modul **go!Desktop** und internem **iSaver** und **NewsFlash** für eine Belebung der internen Kommunikation.

Der Erfolg des Projektes wird sich erst in Q3/4 2009 zeigen. Das Projekt befindet sich derzeit in der Umsetzungsphase.

Ansprechpartner beim Kunden: Oliver Rittmaier: [oliver.rittmaier@postbank.de](mailto:oliver.rittmaier@postbank.de)

## 5 Kontakt

### infoMantis GmbH

Westerbreite 7  
49084 Osnabrück

[www.infomantis.de](http://www.infomantis.de)  
[www.die-insel-im-netz.de](http://www.die-insel-im-netz.de)  
[www.gorss.de](http://www.gorss.de)

#### Ansprechpartner

Jörg Rensmann  
Geschäftsführer  
Tel: 0541 – 9119 46 45  
eMail: [j.rensmann@infomantis.de](mailto:j.rensmann@infomantis.de)

Mario Holze  
Vertrieb  
Tel: 0541 – 9119 46 45  
eMail: [m.holze@infomantis.de](mailto:m.holze@infomantis.de)

Christien Fehse  
Geschäftsführer, Technologie & Entwicklung  
Tel: 0541 – 9119 46 45  
[c.fehse@infomantis.de](mailto:c.fehse@infomantis.de)